



Laudatio Dieter Baacke Preis 2013

**m<sup>3</sup> multimediamobil – Medienkompetenz für junge Menschen  
im Land Brandenburg**  
(Kategorie A – Projekte von und mit Kindern)

Wer fährt nicht gerne durch die Gegend, vor allem, wenn es so eine schöne Gegend wie das Havelland ist. Da fällt einem doch gleich das Gedicht von Herrn Ribbeck zu Ribbeck im Havelland ein. Doch das tut hier erst einmal nichts zur Sache. Denn die Leute, die da durch die Gegend fahren, tun das nicht, weil sie Herrn Ribbeck besuchen oder sich einen schönen Tag im Havelland machen wollen, sie sind unterwegs, weil sie ein medienpädagogisches Anliegen haben. Sie wollen Kindern und Jugendlichen im ländlichen Raum Medienkompetenz vermitteln. Mit einem kleinen Lieferwagen fahren sie deshalb als m<sup>3</sup>-Team von Ort zu Ort und bringen jungen Menschen in den Landkreisen Havelland, Potsdam Mittelmark und Oberhavel einen verantwortungsvollen Umgang mit neuen Medien nahe. In ein- bis dreitägigen Workshops mit den Schwerpunkten „Film“, „Audio“, „Medienkunst“ und „Netzkultur“ werden Kindern und Jugendlichen Angebote gemacht, die sie in der Entwicklung ihrer Medienkompetenz fördern. Die Kinder erstellen in den Filmworkshops Kurzspielfilme, Musikvideos und Trickfilme, die ihnen nicht nur Spaß machen, sondern sie auch hinter die Kulissen der Medienlandschaft blicken lassen. Die Workshops zur „Netzkultur“ greifen außerdem spielerisch Themen wie Sicherheit im Internet oder die Gesprächskultur in Online-Communities auf. Der Fokus bei den „Medienkunst“-Workshops liegt auf DJ- und VJ-Workshops und in Audioworkshops werden Klangcollagen, Hörspiele oder dokumentarische Audiobeiträge erstellt. Die Palette der Angebote ist somit sehr vielfältig und auf die Bedürfnisse der Kinder und Jugendlichen abgestimmt.

Dieses umfangreiche Angebot, aber auch das Konzept einer mobilen Medienarbeit im ländlichen Raum überzeugte die Jury in jeder Hinsicht. Zwar ist das Konzept eines Medienmobils nicht unbedingt neu, aber in dieser Ausführung auch gerade in Bezug auf die Ausrichtung auf digitale Medien einzigartig. Dieses mehrfach getunte Medienmobil ist

dabei sehr flexibel in seiner Ausstattung und kann jederzeit auf neue Bedürfnisse und Medienentwicklungen reagieren. Gerade das niederschwellige Angebot ermöglicht es dem m<sup>3</sup>-Team, Kinder und Jugendliche im ländlichen Raum aufzusuchen und ihnen Angebote zu machen, die sie begeistern und in der Entwicklung ihrer Medienkompetenz bestärken. Die Jury war sich deshalb sehr schnell einig, auch diesem Projekt den Dieter Baacke Preis 2013 in der Kategorie Kinder zuzuerkennen.

Herzlichen Glückwunsch!